



Universität Stuttgart

Institut für Baubetriebslehre

Prof. Dr.-Ing. Hans Christian Jünger

Pfaffenwaldring 7

70569 Stuttgart

Telefon: +49 (0)711 685-66145

E-Mail: ibl@ibl.uni-stuttgart.de

2024, Stuttgart; Kurzfassung der Bachelorarbeit:

Integration von Innovationen im Bauhandwerk – Status Quo in der Ausbildung [BA 278]

Die Integration von Innovationen wie Building Information Modeling (BIM), Lean Construction, Digitalisierung und Nachhaltigkeitsaspekten spielt eine entscheidende Rolle im Bauhandwerk. Während diese Innovationen bereits in den Lehrplänen von Universitäten und Hochschulen integriert sind, sind sie im Bauhandwerk noch nicht flächendeckend etabliert. Im Fokus dieser Arbeit stand die eingehende Analyse der Ausbildungsinhalte im Bauhandwerk. Eine detaillierte Untersuchung der Ausbildungspläne für Gesellen und Meister offenbarte, dass diese veraltet sind und dringend einer Überarbeitung bedürfen, um Innovationen angemessen zu berücksichtigen. Expertengespräche betonten die Dringlichkeit, die Ausbildungsordnungen flexibler zu gestalten und den praktischen Teil der Ausbildung stärker zu betonen, um den raschen Fortschritt technologischer Entwicklungen zu integrieren. Diese Anpassung ermöglicht es den Auszubildenden, direkt relevante Fähigkeiten und Kenntnisse zu erlernen, die unmittelbar auf die Arbeitspraxis übertragbar sind und den Betrieben zugutekommen. Trotz bisheriger Bemühungen und der Einführung einiger kleiner Innovationen und Trends bleiben bedeutende Anpassungen im Bauhandwerk aus. Es besteht die Notwendigkeit, dass die Branche effektiver auf diese Herausforderungen reagiert und eine umfassendere Strategie zur Modernisierung und Weiterentwicklung ihrer Ausbildungsordnungen umsetzt. Die Förderung von Weiterbildung und Aufstiegsmöglichkeiten mag eine wichtige Rolle spielen, jedoch muss dies Teil eines breiter angelegten Ansatzes sein, um die Attraktivität und Produktivität handwerklicher Berufe langfristig zu sichern.